

Des
Ersten Theils
Achten Buchs
Inhalt/

Von der Anatomia, Erkänntnus der Kranckheiten / und
dargegen dienlichen Arzneyen / bey allerhand sich ereignenden
Zufällen / samt einem Anhang bewährter Haus-
Mitteln.



Singang.

Bisher haben wir in den vorhergehenden VII. Büchern das
 meiste / was einem klugem Haus-Vatter / zur Führung seiner Haushaltung / zu
 wissen mögte vonnöthen seyn / berührt und ausgeführt ; weil aber / wie wir oben
 her schon in des ersten Buchs XX. Capitel gewiesen / einem Haus-Vatter / nebst den an-
 dern Haus Sorgen / auch die vor seine und des Gesindes Gesundheit genau obliegt/
 so wollen wir nun in diesem / ihm desto wegen gehörigen Unterricht ertheilen. Damit es aber ordent-
 lich geschehe / soll mit der Anatomia der Anfang gemacht werden / in welcher ein Haus-Vatter
 erlernen kan / was von des Leibes Beschaffenheit Abtheilung / und von allen und jeden dessen inner-
 lichen und äusserlichen Gliedmassen / Gebeinen und Geäßer / ihm zu verstehen nützlich ist : Auf
 diese werden die menschliche Leibes-Kranckheiten folgen / mit bengefügten bequemen Hülfss-Mit-
 teln. Demnach aber ein Haus-Vatter auf dem Land nicht jederzeit / wegen bevorstehender augen-
 scheinlicher Gefahr / in den Kranckheiten Zeit hat / weit in dem Land herum zu schicken / und die
 Arzneyen holen und auffkauffen zu lassen / so haben wir ihn gleichfalls unterweisen wollen / wie selbige
 zubereitet werden / und was ihre Würckung sine / auf welches ein Anhang von unter-
 schiedlichen bewährt befundenen Arzney-Mitteln nach dem Alphabeth den
 Beschluß des ganken Buchs machen wird.

Des